

TWL Elektra 1b triumphiert im Torfestival gegen FCJ Ottakring 5:3

In einem packenden 5:3-Sieg besiegte TWL Elektra 1b den FCJ Ottakring. Simon Adogun glänzte mit drei Toren. Erleben Sie die Highlights dieses torreichen Duells!

Im letzten Spiel der 13. Runde der 2. Landesliga gab es ein äußerst spannendes Duell, als TWL Elektra 1b sich mit 5:3 gegen FCJ Alt Ottakring durchsetzte. Das Spiel war geprägt von intensiven Offensivaktionen auf beiden Seiten, wobei insbesondere Simon Adogun mit seiner beeindruckenden Leistung herausstach. Die Partie hielt die Zuschauer in Atem, da insgesamt acht Tore erzielt wurden.

Der Start ins Spiel war dynamisch. Bereits in der fünften Minute brachte Patrick Neureiter die Gastgeber mit einem frühen Tor in Führung. Dieses 1:0 schürte die Vorfreude und leitete eine aufregende und torreiche Begegnung ein. Knappe fünf Minuten später antwortete Simon Adogun für die Gäste und stellte den Gleichstand her. Die Begeisterung der Fans stieg weiter, als Adogun in der 12. Minute erneut zuschlug und das Team in Führung brachte.

Torfestival mit Wendepunkten

Doch die Gastgeber, angeführt von Neureiter, zeigten Kampfgeist und glichen in der 32. Minute auf 2:2 aus. Bis zur Halbzeitpause blieben beide Mannschaften offensiv und spannend, und es war unklar, wer am Ende als Sieger vom Platz gehen würde. Der zweite Durchgang begann mit einem verstärkten Druck von TWL Elektra 1b, und Adogun setzte in der

71. Minute ein deutliches Zeichen, indem er sein drittes Tor erzielte und das Ergebnis auf 2:3 erhöhen konnte.

Nur zwei Minuten später folgte ein weiterer Treffer durch Tobias Wendl, der die Führung auf 2:4 ausbaute. Zu diesem Zeitpunkt schien TWL Elektra 1b die Kontrolle über das Spiel zu haben, aber FCJ Ottakring steckte nicht auf. In der 85. Minute sorgte David Jurcevic für einen weiteren Treffer, der den Ausgang des Spiels fast besiegelte. Dennoch erkämpfte sich Alt Ottakring in der letzten Minute nochmals einen Treffer durch Erwin Kittinger, der den Endstand auf 3:5 setzte, doch die Zeit reichte nicht aus, um noch einen Ausgleich zu erzielen.

Aufstellungen und Kernaussagen

Die Aufstellungen der beiden Mannschaften zeigten, dass beide Trainer auf ihre stärksten Spieler setzten. FCJ Alt-Ottakring ließ folgende Spieler auflaufen: Maurits Veit Hochmiller, Timoteus Kraml, Leo Pratscher, Emil Kaschka, Patrick Neureiter (K), Adonis Ghiban, Niklas Braun, Magnus Lechner, Islam Awad, Oliver Neustifter und Quirin Wolfrum. Ihre Ersatzbank bestand aus David Domig, Vahid Afzali, Rafael Wieser, Tobias Schumi, Erwin Kittinger und Hasan Ünsal unter Trainer Stefan Fastlabend.

Auf der anderen Seite startete TWL Elektra 1b mit Sebastian Bacu, Tarek Ewiss, David Jurcevic, Andre Knezevic, Simon Adogun, Gabriel Juric, Marco Kraljevic, Tobias Dorfinger (K), Tobias Wendl, Alexander Ziermann und Oskar Neumann. Die Ersatzspieler waren Ariz Saeed, Justin Todorovic, Luka Vidic, Damian Barisic und Blas Bevacqua, unter der Leitung von Trainer Vedran Stojak.

Mit diesem Sieg festigte TWL Elektra 1b seine Position in der Tabelle, während FCJ Alt Ottakring weiterhin um den Anschluss kämpft. Das torreiche Spiel am Sonntag, den 10. November 2024, wird sicherlich in Erinnerung bleiben und zeigt, dass in der 2. Landesliga weiterhin spannende Duelle anstehen. Weitere Details zu diesem packenden Match sind **[hier nachzulesen](#)**.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)